

Unterschiedliche Marktsituation auf den online Glücksspielmärkten weltweit

Der „Global Online Gambling and Betting Report 2012“ von yStats.com – dem Hamburger Spezialisten für sekundäre Marktforschung – stellt den Onlinemarkt für Glücksspiele und Wetten zum einen global und zum anderen für mehr als 20 der verschiedensten Regionen und Länder weltweit dar. Zudem finden sich ein Ranking der 20 führenden Online Poker-Websites sowie News zu 22 Unternehmen aus dem Online-Gambling und -Betting-Umfeld.

Des Weiteren ist auch der „Europe Online Gambling and Betting Report 2012“ erhältlich, welcher Informationen zu 11 europäischen Ländern enthält.

Online-Glücksspiele und -Wetten sind weltweit stark reguliert – so sind diese beispielsweise in den USA fast vollständig verboten und in Lateinamerika nur in Argentinien und Chile komplett legal. In Europa ist die Situation in den Ländern sehr unterschiedlich, und in der Asien-Pazifik-Region sind Online-Glücksspiele nur auf den Philippinen erlaubt. Das mobile Segment machte dabei bis 2011 nur weniger als ein Prozent am globalen Gesamtmarkt aus, ein rasantes Wachstum wird allerdings erwartet.

Großes Potenzial auf dem gesamten amerikanischen Kontinent

Da in den USA Websites für Online-Glücksspiele fast überall verboten sind, werden vermehrt ausländische Offshore-Sites genutzt. Trotzdem beteiligte sich nur eine einstellige Prozentzahl der US-Amerikaner am Online Gambling, während fast 50 Prozent Lotto spielten. In Kanada begann die Regierung im Jahr 2011, den Markt für Online-Glücksspiele zu öffnen, um erhöhte Steuereinnahmen zu erzielen. In Südamerika wurden Online Gambling sowie Online-Wetten 2011 immer beliebter, sodass mehr als 100 Mrd. EUR Brutto-Umsatz erzielt wurden.

Starkes Wachstum beim europäischen Online-Glücksspiel

Seit 2011 werden Online Gambling und Online-Wetten in immer mehr europäischen Ländern legalisiert, wobei Großbritannien den Anfang machte – dort sind insbesondere die 18- bis 34-Jährigen aktiv. Obwohl in Deutschland seit 2012 nur in Schleswig-Holstein Online-Casinos und -Poker erlaubt sind, wird 2015 mit bundesweiten Bruttoeinnahmen im Online Gambling von fast 2 Mrd. EUR gerechnet. In Frankreich waren Cash Games vor Pferdewetten die umsatzstärkste Kategorie und auf dem spanischen Markt wird sich der Umsatz mit Online-Glücksspielen sich zwischen 2011 und 2014 laut Prognosen mehr als verdoppeln. In Norwegen sowie Schweden existierten 2011 noch staatliche Monopole. In Tschechien wurde der Markt 2011 stark reguliert und in der Türkei ist Online Gambling sogar vollständig verboten.

Gesetzgebung in der Asien-Pazifik-Region weiterhin restriktiv

Online Gambling ist in Japan und in China – außer in den Sonderregierungszone Hongkong und Macao – verboten. In Singapur wurden 2011, nach dem ersten erfolgreichen Jahr für reguläre Casinos, gesetzgeberische Aktivitäten in Bezug auf die Legalisierung von Online-Casinos diskutiert. In Australien durften aufgrund des Commonwealth Interactive Gambling Act 2001 nur auswärtige Besucher online Glücksspiel betreiben.

Anbieter von Online-Glücksspielen erweitern Vertriebsstrategien

Laut dem „Global Online Gambling and Betting Report 2012“ von yStats.com entdeckten die Anbieter von Online-Glücksspielen 2012 zudem erstmals das Social Network Facebook als Möglichkeit zur Steigerung ihrer Reichweite. PokerStars, die weltweit führende Online-Poker Seite nach Spieleranzahl, expandierte im Juni 2012 nach Spanien. Weitere führende Online-Poker Seiten sind

PartyPoker, iPoker und Ogame. Letztere gehört dem Online-Glücksspielanbieter Bwin.Party, welcher in Betracht zieht, Ogame an den Social-Gaming Giganten Zynga zu veräußern. Währenddessen plant OPAP, Europas größtes Wett-Unternehmen, Online-Glücksspiele ab dem dritten Quartal 2012 in sein Repertoire aufzunehmen. 888.com – eine Website für Online-Glücksspiele – kooperiert seit Februar 2012 mit Ryanair, um Services während des Fluges anbieten zu können. Die kanadische Glücksspiel-Seite Bodog wurde im Februar 2012 wegen Verdachtes auf illegale Glücksspiele geschlossen, woraufhin sie unter dem Namen Bodog88 nach Asien zog. Auch EverestPoker hat mit Problemen zu kämpfen. Die Online-Poker Seite meldete im vierten Quartal 2011 einen Rückgang an aktiven Spielern von mehr als 40% und damit verbunden auch einen Umsatzrückgang von über 30%.

Der weltweite Markt für Online-Glücksspiele befindet sich also im Umbruch: gesetzgeberische Verfahren werden eingeleitet, Vertriebsstrategien angepasst und neue Umsatzpotenziale erschlossen.

Pressekontakt:

yStats.com GmbH & Co. KG
Behringstraße 28a, D-22765 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 - 39 90 68 50
Fax: +49 (0)40 - 39 90 68 51
E-Mail: presse@ystats.com

Internet: www.ystats.com
Twitter: www.twitter.com/ystats
Facebook: www.facebook.com/ystats
Scribd: www.scribd.com/yStats_com
Slideshare: www.slideshare.net/ystats

Über yStats.com

Seit 2005 recherchiert yStats.com aktuelle, objektive und bedarfsgerechte Markt- und Wettbewerbsinformationen für Top-Manager aus unterschiedlichen Branchen. Schwerpunkt des Hamburger Unternehmens mit internationaler Ausrichtung ist die sekundäre Marktforschung. yStats.com bietet sowohl Markt- und Wettbewerbsberichte als auch kundenspezifische Recherchedienstleistungen an. Zu den Kunden gehören weltweit führende Unternehmen aus den Bereichen B2C E-Commerce, elektronische Zahlungssysteme, Versandhandel und Direktvertrieb, Logistik, sowie Banken und Unternehmensberatungen.